

Wir freuen uns auf Sie!

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an

die Abteilungsleiter

Friedhelm Wiese
(Klassenlehrer)
Tel. 05721 9708-47

oder

Wolfgang Häger
Tel. 05721 9708-70

oder

die Beratungslehrerin oder den Beratungslehrer
der BBS Stadthagen

Anna Maria Bornemann
Tel. 05721 9708-40

Andreas Dudda
Tel. 05721 9708-20



Informatikkaufmann/frau

Anschrift: Jahnstraße 21, 31655 Stadthagen
Telefon: 05721 9708-0, Telefax: 05721 81952
E-Mail: verwaltung@bbs-stadthagen.de
Internet: www.bbs-stadthagen.de

1. Ziele und Inhalte der Ausbildung

Der/Die Informatikkaufmann/frau arbeitet in Projekten zur Planung, Einführung und Anpassung von Systemen der Informations- und Tele-kommunikationstechnik.

Er/Sie

- analysiert Geschäftsprozesse im Hinblick auf Einsatzmöglichkeiten von IT-Systemen
- ermittelt den Bedarf an IT-Systemen
- plant, beschafft und realisiert Anwendungslösungen unter Beachtung wirtschaftlicher und fachlicher Aspekte
- ist Mittler und Verbindungsglied zwischen den Anforderungen der Fachabteilungen und der Realisierung von IT-Systemen
- berät und schult Nutzer

Informatikkaufleute werden in einer kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Funktion eingesetzt, z. B. in Industrie, Banken, Versicherungen, Krankenhäusern oder im Handel. Sie arbeiten vornehmlich auf der IT-Anwenderseite.

2. Organisation der Ausbildung

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Verkürzung unter bestimmten Voraussetzungen möglich

Wöchentlicher Berufsschulunterricht.

3. Voraussetzungen

- Schulische:

Im Prinzip keine, aber Sekundarabschluss I oder einjährige Berufsfachschule Wirtschaft-Schwerpunkt Informatik- oder ähnliche Schulform empfohlen.

- Allgemeine:

Gute Leistungen in Mathematik, ggf. Physik, Deutsch und Englisch, Interesse an Informatik und am Umgang mit dem Computer, analytisches und logisches Denken, Abstraktionsvermögen.

4. Studententafel

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch/Kommunikation, Englisch, Politik, Religion, Sport

Berufsbezogene Lernbereich

- 1 Der Betrieb und sein Umfeld
- 2 Geschäftsprozesse und betriebliche Organisation
- 3 Informationsquellen und Arbeitsmethoden
- 4 Einfache IT-Systeme
- 5 Fachliches Englisch (wird integrativ unterrichtet)
- 6 Entwickeln und Bereitstellen von Anwendungssystemen
- 7 Vernetzte IT-Systeme
- 8 Markt und Kundenbeziehungen
- 9 Öffentliche Netze, Dienste
- 10 Betreuung von IT-Systemen
- 11 Rechnungswesen und Controlling

5. Zwischenprüfung

Mitte des zweiten Ausbildungsjahres. Die Inhalte orientieren sich an den Kompetenzen des ersten und teilweise des zweiten Ausbildungsjahres:

- Betriebliche Leistungsprozesse u. Arbeitsorganisation (allgemeine und spezifische Fragen)
- Informations- und Kommunikationssystem
- Wirtschafts- und Sozialkunde

6. Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung vor der IHK besteht aus den Teilen A und B.

Prüfungsteil A (50%): In höchstens 35 Stunden soll eine betriebliche Projektarbeit durchgeführt, dokumentiert sowie in höchstens 30 Minuten präsentiert und besprochen werden

Prüfungsteil B (50 %) In jeweils 90 Minuten sind Ganzheitliche Aufgaben aus dem speziellen Bereich des Ausbildungsberufes (Fachqualifikation) und dem allgemeinen Bereich der Informations- und Telekommunikationstechnik (Kernqualifikationen) zu bearbeiten.

Der Prüfungsteil Wirtschaft- u. Sozialkunde dauert 60 Minuten und wird mit 20 % beim Prüfungsteil B bewertet.